

# Mitteilungen der Zentralstelle

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **12 (1945)**

Heft 7-8: **r**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

«*Wir sprechen uns aus*». — *Questionnaire et discussions.*

Gesucht werden die folgenden Kirchenbucheinträge:

1. \* ? Hans Wetzstein, evang., angeblich aus Riesbach b. Zürich, oo 1577  
Großmünster in Zürich mit Elisabeth Zimmermann.
2. \* 1580 ? Jakob Wetzstein, oo 15. XI. 1610 in Günzburg a. d. Donau (bei  
Ulm) mit Marie Weißmann. Jakob war vermutlich ein S. von Hans W. und  
El. geb. Zimmermann.

Dr. J. Wettstein v. Westerheimb, Casa Ametta, Ascona.

\*

Ich interessiere mich für alles, was Bezug hat auf Namen, Herkunft und  
Wappen der Familie  
*Eggs.*

Antworten erbeten an J. H. Lehmann, Ing., Albisriederstraße 54, Zürich 3.

\*

1. *Jakob Kuhn*, von Orpund, oo in Gottstatt 18. II. 1670 mit  
*Madlena Müller*.  
Ein Sohn, *Johann Kuhn*, ~~~ 1. I. 1671.  
*Frantz Müller*, oo in Gottstatt 20. XII. 1639 mit  
*Ursula Bitzius*, von Bern.

Besteht ein Zusammenhang zwischen *Madlena Müller* (deren Taufe bis 1630  
zurück nicht gefunden ist) und *Frantz Müller*?

2. *Hans Hemmann*, Aegerten, oo in Bürglen 6. I. 1693 mit  
*Anni Simen*.

Welches sind die Vorfahren des Hs. Hemmann (Hämmann)? Besteht viel-  
leicht ein Zusammenhang (Sohn—Vater) mit *Hans Hämann* von Beitwil, der  
in Bürglen 17. X. 1658 mit *Barbara Körnli* von Lyß sich verheiratet?

Antworten erbeten an A. Lacoste-Heim, Aeneas Silviusstraße 32, Basel.

\*

*Mitteilungen der Zentralstelle.*

Nachdem Ende des letzten Jahres die Familienkarte neu aufgelegt wurde und  
zu Anfang dieses Jahres die vergriffenen Fragekarten wieder gedruckt werden  
konnten, ist nun auch das Ahnentafel-Formular in etwas veränderter Form  
neuerdings erhältlich. Nach eingehenden Besprechungen mit Dr. R. Oehler,

Dr. W. H. Ruoff und anderen Familienforschern ist ein Formular zustande gekommen, das im Normalformat A4 gehalten ist und für vier Generationen genügend Schreibraum bietet. Zudem können die Namen der fünften Generation und ein entsprechender Hinweis auf die Nummer des die Fortsetzung enthaltenden Blattes beigefügt werden. Freilich wird auch dieses Formular nicht allen Sonderwünschen entsprechen können, denn dies ist schlechterdings unmöglich. Die Zentralstelle und die dem neuen Formular zu Gevatter stehenden Familienforscher sind jedoch überzeugt, daß sich das Ahnentafel-Formular in dieser verbesserten Form als ein äußerst praktisches Hilfsmittel erweisen wird. Die Verkaufspreise sind beim Bezuge von 1 Stück 6 Rp., bei 50 Stück Fr. 3.— und bei 100 Stück Fr. 5.20.

Für den Fall, daß zum Aufbewahren der ausgefüllten Ahnentafel-Formulare genügend Bestellungen für Ringordner im Querformat eingehen (Preis ca. Fr. 2.—), beabsichtigt die Zentralstelle, diese besonders anfertigen zu lassen.

Interessenten wird auf Wunsch gerne ein Ahnentafel-Formular als Muster zugesandt.

★

Familienforscher: Das Heft 4 des Jahrganges 1938 wird zur Vervollständigung einzelner Serien zurückgekauft. Angebote sind an die Zentralstelle zu richten.

### *Neue Mitglieder. Nouveaux membres.*

- Herr Dr. iur. Emil Koenig, Reinach.
  - Herr Emil Bürgisser, Niederholzstraße 122, Riehen.
  - Herr Christoph Hoffmann, Wenkenhof, Riehen.
  - Herr Rolf Forcart, Kapellenstraße 29, Basel.
  - Herr Walter Staehelin, Neubrückestraße 65, Bern.
  - Herr Bruno Meyer, St. Albantal 24, Basel.
  - Herr Dr. h. c. Alfred Sarasin, Langegasse 80, Basel.
  - Herr Stefan Arnet, Stationsvorstand, Schüpfheim.
  - Herr Robert Portmann, Zumhofstraße 361, Horw b. Luzern.
  - Herr Alois Probst, Kirchenfeld 148, Laupersdorf (Sol.).
  - Herr Bruno Lindan, Alemannengasse 115, Basel.
  - Herr Dr. P. Staerke, Stiftsarchivar, St. Gallen.
  - Herr Dr. Karl Schoenenberger, Kantonsbibliothekar, St. Gallen.
  - Herr Pfarrer Franz Müller, Amden (St. Gallen).
  - Basler Denkmalpflege, Klingentalmuseum.
  - Stadtbibliothek Zug.
  - Herr Dr. iur. Charles Oscar Roth, 25 Avenue du Kursaal, Montreux.
  - Herr Oberstl. E. Wegmann, Wasserwerkstraße 42, Zürich.
- Forschungsgebiet: Familien *Wegmann* von Stadt und Kanton Zürich;  
*Haggenmacher* von Winterthur.